**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 16 (1900)

**Heft:** 51

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bahl der Wohnungen pro Haus beträgt durchschnittlich 3,3; 14 Bewohner entfallen auf ein Haus. Von den 6750 Wohnungen find 1179 Eigentümerwohnungen und 5381 Mieterwohnungen. Der mittlere Preis beträgt pro Wohnung 496 Fr., pro Zimmer 128 Franken. 223 Wohnungen sind beanstandet worden.

Banmesen in Genf. In dritter Lesung wurde vom Großen Rat der Kredit von 410,000 Franken für die Trinkwasserversorgung in zehn Gemeinden, und derjenige von 130,000 Franten für Verbefferung der Staatsftragen genehmigt.

Gefellichaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur. Das Rechnungsergebnis für 1900 gestattet die Verteilung von 4 Proz. Dividende gegen 3 Prozent im Vorjahre. Da die jährlichen Kosten für Unterhalt und Reparaturen der Häuser (die Gesellschaft besitzt dermalen deren 26) sich mehren, so hält es der Verwaltungerat für angemeffen, daß ein besonderer Erneuerungsfonds gebildet werde, welchem eintretenden Falles auch größere Beträge entnommen werden können, und der nach Möglichkeit und Bedürfnis zu speisen ware. Aus dem diesjährigen Jahresergebnis sollen diesem Erneuerungssonds zugewiesen werden 1966 Fr. Reubauten wurden im Berichtsjahre feine erstellt, weil ein Bedürfnis hierfür nicht vorlag.

Der Gemeinderat Bädensweil hat beschloffen, bas benötigte Land für den Bau des Evangelischen Töchterinstitutes Horgen auf dem alten Schüßen= hausplat unentgeltlich zur Verfügung zu stellen, vor-behältlich der Genehmigung durch die Gemeinde-Versammlung.

Gasanstalt Wekifon. Mit den Borbereitungen gur schnellen Erstellung der Gasanftalt geht es rasch vorwärts. Die Uebernehmerin, die Firma Rothenbach & Cie. in Bern, hat bereits bei Medikon hiefür ein Grundstück erworben und nächster Tage werden eine Anzahl Arbeiter eintreffen. So werden in Wegikon nächsten Winter drei verschiedene Syfteme (Acetylen-, Wasserstoff= und Kohlengas) den bisherigen Petroleum= lampen schwere Konkurrenz machen.

Safenbaute in Staad. Die Erftellung einer Safen= baute im Kostenvoranschlage von zirka Fr. 100,000 wurde an die Firma P. Rossi in St. Gallen vergeben. Der wichtige Schritt, den die Gemeinde Thal mit der Ausführung dieses schon längst geplanten Projektes gethan hat, ift für die Umgegend sehr zu begrüßen; denn für die Steinbrüche ist es von hoher Bedeutung, daß der Segelschiffverkehr für Staad erhalten bleibt und nicht nach Rorschach verlegt wird. Es war bisher für die Schiffe unbequem, in Staad die Ladung aufzunehmen und jeden Abend noch nach Rorschach zu sahren, um nachts in dem sicheren Safen vor den Sturmen geschütt zu sein.

Dem Gemeinderat in Rheined ift von Oberingenieur Ben für einen späteren Erfan der Holzbrucke über den Rhein ein approximativer Kostenvoranschlag vorgelegt worden über Erstellung eines Querdammes im alten Rheinbett mit Ueberbrückung der Kanalöffnung. Nach demselben beziffern sich die Gesamtkosten auf 75,000 Fr., oder 65,000 Fr. wenn die Brücke aus Eisen mit Widerlagern erftellt wird, anftatt in Beton oder Mauerwerk.

Fontanadenkmal. Die Jury zur Beurteilung der 4 Modelle der engeren Konturrenz hat den von Grn. Kißling eingereichten Entwurf für die Ausführung des Monumentes gewählt.

In der Champagna Samaden baut der Engadin

Golfflub im kommenden Frühling ein großes Rlub= haus.

Bauwesen in Beven. Die Gemeinde votierte für die Restauration bes Kathauses 12,000 Fr. und für Umänderung der Rivage-Promenade 16,000 Fr., deren ganze Anlage auf 40,000 Fr. devisiert ist.

Boftbaute Bayerne. Die Blane für ein neues Boftund Telegraphengebäude in Payerne sind genehmigt worden, so daß demnächst mit dem Bau begonnen werden fann.

Hotelbaute. In Finshaut (Wallis) baut Hr. Ferd. Lugon in Bernayaz durch Architekt J. M. Clerc in Montreux ein neues Hotel Bevédère.

Torfbriquettefabrik Wauwil. Wir haben seiner Zeit berichtet, daß in Wauwil (Luzern) eine große Torf= briquettesabrik errichtet werde. Run lesen wir in einem Inserat des "Luz. Tagbl.": "Infolge erweiterter Un= lage, als ursprünglich projektiert, können sich noch ein oder einige Anteilhaber mit einer Einlage von 40,000 Franken mitbeteiligen.

"Die Rentabilität dieses ersten schweizerischen Unternehmens und zugleich in der besten schweizerischen Torf= gegend unterliegt teinem Zweifel und werden Prospette sofort nach Unmeldung zugesandt."

Nene Schiffskessel. Der zur Zeit in Rom weilende befannte Rapitanlieutenant Ruft hat in Verbindung mit einem deutschen Ingenieur einen neuen Schiffstessel erfunden, der die Gefahren der Wasserrohrkessel voll= ftändig beseitigt, bei höherer Leiftungefähigteit und größerer Dekonomie. Dem Erfinder wurden von englischer Seite bereits glanzende Anerbietungen gemacht.

# Aus der Praxis — Jür die Praxis. Fragen.

NB. Perkaufs-, Causch- und Arbeitsgesuche werden unter biese Rubrit nicht aufgenommen.

966. Ber liefert gemahlenen Marmor in verschiedenen Farben ? Offerten und Preisangabe unter Nr. 966 erbeten. 1025. Ber ist Lieferant von Kragenglättmaschinen ?

1025. Wer ist Lieferant bon Kragenglattmaschinen?
1026. Gibt es einen vortrefflichen Leim, mit dem man Papier auf Jintblech rasch und sehr dauerhaft, ohne sich später zu lösen, ausseimen kann und wer liefert eventuell solchen und zu welchem Preise? Direkte Offerten gest. an R. Trüb, Dübendorf.
1027. Wer liefert Kartonpapier zu villigstem Preise, sür Unterslage zu Linoleumböden, in beliediger Dick?
1028. Welche Versicherungsgesellschaft würde ein Sägereigeschäft gegen Betriebsstörungen versichern?

1029. Belde Holzhandlung und Hobelwert liefert fofort cirfa 130 m² 16—18 mm bicke und cirfa 120 m² 22 mm bicke, 10 bis 12 em breite Krallentäser, und um den Waggon zu füllen, noch Rottannenbretter, 6", 8", 9", 10", 11" und 12", dürre, saubere Ware? Offerten mit Preisangabe an Ernst Dahl, Schreiner, Obers langenhard, Tößthal.

1030. Ber erstellt sog. Luftbruckanlagen, das heißt, wo die Krast von 20 Pserd auf cirka 500 Meter vermittelst Luftdruck in Röhren fortgeleitet wird? Ift eine solche Anlage geeignet, um die vorhandene Krast an Wotoren von ½ Pserdefraft abzugeben?

1031. Belches Engros-Geschäft würde einem soliden Laden-bestser mit Haushaltungsartikeln, in größerer, konturrenzloser Ortsschaft, Gisenwaren in Kommission geben?

1032. Gibt es in der Schweiz auch eine Holzbildhauerei mit mech. Einrichtung, die nach Katalog gestochene Möbel-Garnituren liefert, 3. B. Buffet Füllungen, oder kann mir ein Schreinermeister eine Abresse von einem guten Rirnberger Geschäft angeben ?

1033. Wer hätte eine guterhaltene leichte Cirkularfage (Frase) mit verstellbarem Tisch billig abzugeben ?

1034. Gibt es Cements ober anntliche Röhren, welche einen garantierten Wafferdruck bis auf 30-50 m aushalten wurden ?

1035. Wer ift Lieferant von prima Lärchen- und Lindenholz? 1036. Wer liefert ganz fauberes Rottannenholz von 30-60 mm Stärfe ?

Wer ift Lieferant von halbrunden Zaunlatten ? Offerten 1037.

an Barquet- und Chaletfabrit Interlaten.

1038. Wie viel Wasserkraft ist zu erhalten von 30 Sekunden- liter bei 8 Meter Fall?

1039. Beiche Fabrit ober Handlung liefert in großen Quantitäten Gummiballen von 5 cm Durchmeffer? Dirette Offerten unter Rr. 1039 ermünscht.

1040. Ber liefert Briftolpapier, fo auch Bausleinmand? Dirette

Offerten unter Mr. 1040 ermunicht.

1041. Die Feueranzünderfabrik J. Stammbach u. Cie., Uertheim (Aargau) bedarf für ihren patentierten Artikel rohe Stäbchen von 4 cm Länge und 4 mm Durchmesser aus dürrem Föhrenholz. Wer würde solche als Massenartikel liefern und zu welchem Preise, ober wer murde die nötige Berftellungemafchine (Bundholzchenfuftem)

1042. Wer liefert cirfa 1 Waggon vollfantig geschnittenes

Bauholz von 6-81/2 m Lange und 18/21 cm Dicte? Biehftall von 4,25 m Breite und 11,20 m Länge? Sobe 2,60 m. Betonbeden und Umfassungswände von Bacftein 40 em ftarf. Es find 2 Thirren und 2 Fenster vorhanden.

1044. Wer ist Lieferant von Maschinen zur Anfertigung von

Anhänge=Gtiquetten ?

1045. Belcher Fabrikationszweig könnte als Nebenbeschäftigung am besten für einen Mann dienen, der eine kleinere elektrische Anlage

3u beaufsichtigen hat?
1046. Auf welche Beise werben Banbfagenblatter am beften und leichteften gelotet, bamit biefelben ichon gerade bleiben und mer ware geneigt, das Boten gegen Entgelt gu zeigen, refp. praftisch vor-

1047. Ber hätte ein noch in gang gutem Zustande befindliches rückschlächtiges Zellenrad mit Ueberfall, von cirta 4 m Durchmeffer,

gu berfaufen ?

1048. Wer liefert feines, möglichft weißes Sagmehl in größeren Quantitäten und zu welchem Preis? Offerten erbeten unter Rr. 1048. 1049. Welche Maschinenfabrit ober Gießekt liefert Gehäuse

in Rohguß für Bentilatoren ? Offerten nehmen entgegen Wohlfahrt-Müller u. Cie., mech. Wertftätte, Löhningen (Schaffhausen).

#### Antworten.

Auf Frage 961. Fabrikant von Cementdoppelfalzziegeln mit Kopfverschluß ist Gottl. Bepeler, Dachdockermeister, Bern. Dieser Ziegel ist volkommen garantiert gegen Frost, jegliches Eindringen von Schnee wie Gewitterregen. Natent Nr. 17,403.

Auf Frage 963. Kann Ihnen gewünschte Gidenbretter in be-liebigen Diden, 4—bjährig, zu möglichst billigen Preisen liefern und wünsche mit Fragesteller zu unterhandeln. Berger, Holzhandlung, Boswil (Margan).

Auf Frage 982. Seten Sie fich mit J. Walther u. Cie., techn.

Geschäft in Zürich I, in Berbindung.
Auf Frage 995. Wenden Sie sich gefl. an J. Walther u. Cie.,

techn. Gefdäft in Zürich I. Auf Frage 997. F. Weißner, Ingenieur in Zürich II, tiefert amerikanische Präzisions-Leitspindel-Drehbänke von 180 Spigenhöhe und 1—11/2 m Drehlänge, von der Pratts Whitney Co., Hartsord, Conn., stammend. Diese amerikanische Firma bildet bekanntlich im Verein mit wenigen andern die Gruppe berseinigen hervorragenden Werkzeugmaschinensabriken, die durch die unbedingt muskergültige Ausführung ihrer Erzeugnissse den vorzüglichen Auf der amerikanischen Arbeitsmaschinen begründeten. So erklärt es sich auch, wenn trot des Umskandchinen begründeten. So erklärt es sich auch, wenn trot des Umskandchinen des parades Practts Whitnen im Gegensaß zu dem Vorzehen der meisten andern amerikanischen Firmen mit Rücksicht auf ihre starke Beanspruchung durch die Industrie ihres eigenen Landes bisher wenig bemühr waren, auch auf unserem Wartte den ihnen gebührenden Platz zu suchen, doch auch unsere Fachleute allein den Namen dieser Firma als beste Gewähr für die Vortressichseit und leberlegenheit angebotener Vertzeugmaschinen zu betrachten psiegen. In der That sind wenig Vertzeugmaschinen anderer Herust am Conn., stammend. Diese amerikanische Firma bildet bekanntlich im In der That sind wenig Wertzeugmaschinen anderer Hertunft am Weltmartte, die die Erzeugnissse om Pratts Whitney hinsichtlich erstetlassiger Ausführung, hoher Leistungsfähigkeit und sorgfältiger, dis ins kleinste Detail peinlich gewissenhafter Banart erreichen, keine, die sie nach irgend einer Richtung übertreffen. Der in jahrzehntelanger Pragis erworbene Ruf der Bratts Whitney Co. veranlagte diefelbe, ihre urfprünglich auf eine Angahl von Spezialitäten begrengte Fabritation allmählich auf bas gefamte Gebiet moderner Wertzeugmafchinen und Berfzeuge auszudehnen und so fertigt fie heute in ihrem außer-orbentlich umfangreichen Betriebe neben bentbar genauesten und feinsten Wertzeugen auch Wertzeugmaschinen schwerer und schwerfter Art. 3m Busammenhange damit bildete fie gleichzeitig für bestimmte Fabrikationszweige, fo für die Maffenfabritation in Baffen=, Fahrrad=, Rah= nonszweige, zo für die Nalsenfabritation in Wagiens, Fahreds, Nahmassweige, zo für die Nalsenschaft, die Elektrotechnik, dem Motordau 2c., zahlreiche spezielle Maschinenthpen aus, welche, weil für bestimmt begrenzte Zwecke gedacht, naturgemäß auch für ganz hervorragend hohe Leistungen und doch unter Beibehaltung solidester Bauart konstruiert werden konnten und von diesen sind namentlich wieder die halb und ganz automatischen Maschinen, Revolverdanke 2c. erwähnenswert, die, was Leiftungsfähigkeit anbelangt, Ginfachheit der Bedienung, Sauberleit und Genauigseit des Arbeitsproduttes anbetrifft, durch fortgesete Bervollkommnung auf die höchste Stufe techenischer Bollendung gebracht wurde. Diese Drehbank, die ich Ihnen anbiete, dient auch zur Anfertigung wirklich genauer Werkzeuge, das

neben aber auch für sonstige, bochfte Bragifion erfordernde Drebarbeiten. Sie stellt, was Aussührung und Sauberteit des entfallenden Arbeits-produstes anbelangt, unbestritten das beste dar, was auf diesem Ge-biete bisher überhaupt geschaffen wurde; sie ist die in die geringste Einzelheit unter Beobachtung peinlichfter Sorgialt fonftruiert und fichert für alle Arbeitsoperationen eine faft absolute Genauigfeit. Die rühmlichst bekannte Glektrizitätsgesellschaft Alioth in Mönchenstein 2c., die an Wertzeugmaschinen die denkbar höchsten Anforderungen stellt, in deren Betrieden nur ersttlassige Waschinen Verwendung sinden, haben Prakt Whitnen-Bänke von mir erhalten, deszleichen die bedeutendsten Schweizer Firmen. Katalog und Offerte erhalten Sie bereitwilligst durch Ingenieur F. Meißner, Jürich, Stockerstraße 56. Die Drehbank in den von Ihnen gewünschten Dimensionen ist sofort ab Düffeldorf lieferbar.

Auf Frage 999. Wenden Sie sich an Fabre u. Cie., Belitanstraße 4, Burd I. Auf Fragen 1002 und 1005. Gebrauchte, sowie neue Gleise,

Rollmagen, Drehfdeiben 2c. liefern billigft ab Basler Lager Eugen Liebrecht u. Co., Rollbahnfabrit, Filiale Strafburg i. E.

Muf Frage 1003. Die rationellfte Bedachung für biefen 3med ift entschieden das Holzementdach. Solche erstellt die Firma Giester-hüni, Bleicherweg 2 und 4 in Zürich. Auf Frage 1003. Die billigste und solibeste Bedachung ist

Historie 1004. Die vinigte und sollteste Geolagung ist Holgement-Bedachung, wenn richtig erstellt. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. S. Humm-Brunnhoser, Bauspengleret, Aarau. Auf Frage 1004. Alten Lack von reichgeschnitzten Möbeln entsfernt man am besten durch Abwaschen mit scharfer Lauge unter Zusat

von etwas Ammoniat. Nachdem die betreffenden Beffandteile bom Staub und Schmuß gereinigt find, wird tuchtig abgerieben. Gin grundliches Abmafchen mit verdunntem Calmiafgeift erweicht ben Lad und löst denselben auf. Für Flächen nimmt man Lappen, für Ecken und Schnigereien Pinsel zum Abwaschen. August Schirich, Atelier für Möbelzeichnungen, Zürich V, Kreuzstraße 80.

Auf Frage 1005. Offerte geht Ihnen direkt zu von Koetschiu. Meier in Zürich V.
Auf Frage 1006. Zuverläßige Austunfterteilerin ist die Firma

Auf Frage 1006. Zuverläßige Auskunfterteilerin ift die Firma Martin u. Burthalter in Bieterlen, da der Anteilhaber H. 28. Martin der Erfinder diese Gaserzeugers ift. Es ift eine folche Anlage in beren nächfter Rabe im Betrieb gut feben.

Auf Frage in Seitres zu jegen. Auf Frage 1008. Teile Ihnen mit, daß ich eine solche Walze zu verkaufen habe, ebenso 2 Wellblechwalzen, oder an eine Ziehbank zu verkauschen. Wer hätte eine solche zu verkaufen? A. Labhart, Spenglerei, Steckborn.

Auf Frage 1010. Sägegatter jeder Art und bester Konstruttion liefern Gebr. Boegeli, Sägebaugeschäft, Oberburg bei Burgdorf. Für nähere Auskunft sind wir gerne bereit. Auf Frage 1010. Sin Sinsaggatter kann zum Schneiden von

Brettern saum anders gebraucht werben, als wenn er starf genug ift als Bollgang, was schon in vielen Fällen 15 Blatt bedingt und eine große Kraft. Hat man aber Bauhol3, kleinere Trämel für Latten ober andere Schnittwaren, dann kann ein Ginfat mit Borteil verswendet werden, aber nicht um mit 2 ober 3 Blättern Bretter ab einem Trämel zu schneiben. In biesem letteren Fall tonnte ber Gin-satz bloß so gebraucht werden, daß für 18 mm bicke Bretter 39 ober 60 mm eingesetzt werden und diese Bohlen würden dann mit einem Spaltgatter nochmals getrennt entweder mit 1 oder 2 Blatt. Spaligatier nochmals gerrent entweder mit 1 oder 2 Blatt. Bak wäre aber auch fast in den meisten Fällen zu umständlich. Wenn Sie aber die Kraft besitzen, so erreichen Sie Ihren Zweck mit einem Bollgatter. Was nun Horizontals oder Bertikalgatter anbetrifft, so hängt das in meinen Augen nur von der Beschaffenheit des Sägezgebäudes ab. Gewöhnlich hat man einen Sägeboden und einen Keller oder Transfissionss und Antriedslofal. Ist dies der Fall, so wüßte ich nicht mortum und einen Soziantalange berrieben wollte. Erktens ich nicht, warum man einen Horizontalgang vorziehen wollte. Erstens braucht es ein Vorgelege, das im rechten Winkel zu demjenigen eines vertifalen Ganges steht, und zweitens muß bei einem solchen der Satter hin und her mit gleicher Kraft bewegt werden, während bei einem vertifalen das fallende Gewicht desselben sehr gut zu Nuten kommt. Ferner ist das Richten eines Bauholzes viel schwieriger, als bei einem vertifalen, und bei diesem fommt die hauptmaffe der Gagspäne sofort in den Reller, mabrend fie bei dem andern auf dem Bagen und dem Sägeboden liegen bleiben. Benn jemand behauptet, raß eine horizontale Säge mehr leistet, als ein gewöhnlicher Gang mit einem Blatt, so ist es nicht nur eine perside Lüge, sondern gemeiner Unsinn; da möchte ich einmal das Gegenteil beweisen. Ich fann Ihnen nur raten, wenn Sie im Keller eine annehmbare Höhe haben, so erstellen Sie feinen englischen Gang; Die Borteite, Die er bietet, wiegen Die Unannehmlichfeiten nie auf. Roch viel eber als bietet, wiegen die Unannehmlichfeiten nie auf. Roch die eher als das würde ich einen kleinen Balkengang erstellen mit sehr viel Hukder Sauptwert bei Sägen jeder Gattung soll und muß auf das Zurichten der Blätter gelegt werden; wo das sehlt, kann die beste Maschinenicht helsen. Es ist noch nicht allzu lange, hörte ich auf einer Säge, wie ein Arbeiter wie ein Rohrspas schindfte über einen Knecht'schen Wollgang, und als man suchte, sanden sich die Blätter unten um 1—1,5 em breiter als oden. Sin anderer lustiger Kall ist mir bekannt aus B., Kanton Bern. Der Säger eines Vollganges beschuldigte den Schleifer, seine Blätter seinen nicht mehr gut geschliffen, sie verlaufen alle nach der gleichen Richtung. Der Schleifer wollte das

nicht glauben, und als die beiden nach dem Fehler suchten, ergab fich, daß die Richtung aller Blätter schon nach 6—9 m die Wagenbahn treuzten. War etwa da nicht der Säger stumpffinniger, als die Maschine? Teilen Sie mir Ihre genaueren Berhaltniffe mit und ich werde Ihnen auf Berlangen einen naberen Borfchlag machen ; hier führte es zu weit. Gin Fachmann.

Auf Frage 1010. Ginsatgatter zum Schneiden von Laden und Baubolz, sowie gewöhnliche und Horizontalgatter baut in vorzüglicher Ausführung II. Ammann, Maschinenfabrit in Langenthal. Auf Frage 1012. Wenden Sie sich gefl. an die Gesellschaft

Auf Frage 1012. Wenden Sie sich gest. an die Gesellschaft sur Papierindustrie in Basel.
Auf Frage 1013. Wünsche mit Fragesteller betr. verglastes Glas in Verbindung zu treten. Emil Osc. Bet, Basel, St. Johann-

ringweg 108.

Auf Frage 1014. Closetipulfaften liefern prompt und billig

Auf Frage 1014. Clojeripittaten ttefern prompt und bittig A. Böjch u. Sohn, Blechwarenfabrik, Flums. Auf Frage 1015. Schönes ungarisches Cichen-Rundholz liefern Kausmann u. Göge, Holz-Import, Zürich 1. Auf Frage 1015. Winsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, indem ich vor einigen Wochen in Ungarn eine größere Partie sehr schondlung. Wirich III Trachsler, Holzhandlung, Zürich III. Auf Frage 1015. Wenden Sie fich an Ab. Mefferschmitt, Holz-

Auf Frage 1016. Gußtager, überhaupt Transmissionsteile in verschiedenen Modellen liefert Fris Marti, Winterthur. Auf Frage 1016. Eransmissionsbestambteile seder Art hält stets auf Lager und baut zu billigsten Preisen II. Ammann, Maschinensfabrit in Langenthal.

Auf Frage 1017. Benden Sie sich an Hand Benziter, Insgenieur in Basel, welcher ab Berner Jura sehr schönen Quarzsand für Glassabrikation liefert. J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Jürich. Auf Frage 1018. SägesSeitengatter liefert Frig Marti in Binterthur. Verlangen Sie nähere Auskunft.

Auf Frage 1018. Sage-Seitengatter, fowie jede Urt Sagegatter fonftruleren in folibester Ausführung Gebr. Boegeli, Sagebau-geschäft, Oberburg bei Burgdorf.

Auf Frage 1018. Erftelle Sage-Seitengatter mit 1 Blatt in solider Konstruktion und billigster Preisberechnung. Gin solcher von mir erstellter Gatter kann im Betrieb gesehen werben. Berlangen Berlangen Sie gefl. dirett Offerten von A. Aeschlimann, Maschinensabeit, Thun. Auf Frage 1018. Solche Säge-Seitengatter fabriziert J. U. Aebi,

Auf Frage 1018. Solche Säge-Seitengatter fabriziert J. U. Aebi, Maschinensabrit Burgdorf.
Auf Frage 1018. J. Mürner, mech. Wertstätte, Bernstraße, Thun, liefert Seitengattersägen in vorzüglicher Qualität und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.
Auf Frage 1018. Wenden Sie sich an die Firma M. Schniter u. Co., Maschinensabrit, Ob. Mühlesteg, Zürich, welche Gatter jeder Art in den besten bewährtesten Systemen erstellen.
Auf Frage 1018. Sägeseitengatter mit 1 und 2 Blättern baut in bester und billigster Aussührung 11. Ammann, Maschinensabrit in Langenthal

Langenthal.

Auf Frage 1018. G. Jmhof, mech. Werkstätte, Willisau, erstellt Sägeseitengatter mit 1 und 2 Blatt und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Auf Frage 1022. Wenden Sie sich gest. an R. Trost u. Cie.,

Rünten (Margau).

## Hubmistans-Anzeiger.

Die Aktiengesellschaft Glektrizitätswerk Beiden er-Die Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Heiden ersöffnet Konkurrenz über die Ausstührung eines Ftauwehres im Gftaldenbach aus Bruchsteinen von ca. 550 m³ Mauerinhalt mit Grundablaß aus Granit. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Bräsibenten, Kantousrat Detrich in Heiden, und auf dem Bureau von Arnold Sonderegger, Ingenieur in Chur, zur Einsicht auf. An diesen beiden Stellen sind auch die Eingabeformulare zu beziehen. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen unter der Ausschlenzuschlossen zu derklitzen

Hämtliche Gauarbeiten und Installationen für drei Wohnhäuser in Luzern. Pläne und Bedingungen liegen bei herrn C. Weidmann, Maihosstraße 39, zur Einsicht auf. Angebote für Uebernahme sämtlicher Arbeiten, einzelner oder mehrerer Arbeitsgattungen find bis 31. Marg an den Borftand der Maihof Genoffenchaft Luzern einzusenden. Die Bewerber bleiben mit ihren Angeboten bis Ende April gebunden.

Lieferung und Erstellung einer cirka 600 bis 700 Personen fassenden Lesthütte auf das am 28. April statt-sindende Kreisschießen in Altikon (Thurgau). Offerten sind bis 31. Marg an ben Borftand bes Schutenvereins Altifon 3't richten.

An der Landstraße Laufenburg-Giffeln soll ein Neu-ban erftellt und famtliche Sanavaeiten in Accord vergeben werden. Die Blane und Bauvorschriften können bei Ignaz Söfler in Murg (Margau) eingesehen werben und find Uebernahmsofferten bis Ende März bahin ju richten.

Für die neue Jabrik für phosphorfreie, überall entzündbare Jündhölzchen in Kanderbrück bei Frutigen werden zur Konturrenz auszeschrieben die Maurer-, Jimmer-, merden zur Konfurrenz ausgeschrieben die Maurer-, Jimmer-, Dachdecker-, Schlosser- und Gipserarbeiten, die Erstellung der Centralheizung, die Lieferung von hydr. Kalk, Portland-cement, Gips, T-Balken, Falzziegeln, Jenstern und Draht-glas. Offerten, sür Waren franko Spiez, dis 10. April an Kambly & Mofer in Frutigen.

Die Lieferung von 2 Spritymagen und 2 Kehricht-wagen für Bafel. Borschriften beim Materialverwalter im Wert-bof (Bestaloggistraße 30) zu beziehen. Gingabetermin: Donnerstag ben 28. Märg, abends, an bas Baubepartement.

Die Maurer-, Bimmer-, Gipfer-, Schreiner- und Glaferarbeiten für den Reubau einer Fabrik in Herbetswil (Solothurn) des Uhrenfabrikanten G. Cherno in Solothurn. Nähere Ausfanft erteilt teffen Architekt, B. hübscher-Alioth in Solothurn.

Die Maurer-, Bimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Parkett- und Malerarbeiten für die Vergrößerung des Bollgebäudes in Koblenz. Bläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Zollbureau Koblenz zur Ginsicht aufgelegt. Den 25. März wird ein Beamter der Direktion der eidg. Bauten daselbst anwesend sein, um den Konsurrenten allfällig gewinschie weitere Auskunft zu erteilen. Uebernahmsofferten find verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Zollhaus Koblenz" bis den 3. April franto einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schlachthaus - Vergrößerung Basel. Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten und die Zimmerarbeiten für die Knechtenwohnung und die Spenglerund Holzementarbeiten für das Kühlhaus und den Schweinestall. Bläne und Devis im Hochbauburean zu beziehen. Eingabetermin: Samstag den 30. März, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Schulhausban Töß. Die Erd-, Maurer-, Granit-, Fteinhauer-, Bimmermanns- und Hamiede-Arbeiten, sowie die Lieferung von T-Kalken zum neuen Schulhause, Sichtiackerquartier in Töß. Pläne und Borschriften liegen zur Einsicht auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn H. Siegrist, Schüßenstraße Nr. 26 in Winterthur, von welchem auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Offerten sind die Eingabesformien und mit entsprechender Aufschrift versehen einzienden an een Rräsidenten der Schulhaushaufanzmission, Gerrn Dr. Kinsler in Töß Brafidenten der Schulhausbautommiffion, herrn Dr. Gysler in Tog.

Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Schlosser-, Spengler-, Dachdecker-, Gipfer- und Malerarbeiten für den Mühlen-umbau in Unterseen von Nacf, Schneider u. Cie. in Thun. Plane, Borausmaß und Borfchriften liegen zur Ginficht auf bei Forfter & Aerni, Architekten in Interlaken, wohin auch Offerten bis 23. März gu richten find.

Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Schreiner-, Glafer-, Maler- und Dachdeckerarbeiten für ein Einfamilienhaus in Langenthal. Näbere Auskunft erteilt und nimmt Offerten an Arnold Sphchiger daselbst bis 24. März.

Grd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit u. Sandftein), Bimmer-, Dachdecker- und Ppenglerarbeiten, sowie die I-Gisenlieferung zum Schulhausbau Hußbaumen-Ober-figgenthal (Aargau). Näheres zur Einsicht bei Gemeindeschreiber Widmer in Rieden. Offerten an denselben unter Aufschrift "Schul-hausbau Nußbaumen-Obersiggenthal" bis 25. März, abends 6 Uhr.

Maurer- und Jimmerarbeiten. Die Geschwister Bongni in Galmiz bei Murten beabsichtigen, ein Wohnbaus erstellen zu lassen. Bewerber haben ihre Eingaben schriftlich bis 24. März an die Obsenannten (im Hause Bongni, Wagner) einzureichen, wo auch Plan und Bflichtenheft einzusehen find.

Erftellung eines 250 Meter langen Wuhres auf der Plang-Stradner Grenze. Bane und Bauvorschriften liegen bei Bezirfsingenieur Darms in Ilanz auf, welcher bis 28. März Ans melbungen entgegennimmt.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten, sowie die Ausstührung der eichenen Riemenböden auf Asphalt für die Bühltaserne bei Andermatt. Pläne, Bedingungen und Angebotsormulare sind in Bern, Bundeshaus Ostbau, 2. Stock, Jimmer 158, ausgelegt. Uebernahmsofferten sind von schweiz. Bauunternehmern verschlossen mit der Ausschläfter under ben schweizer und Glaserarbeiten sin Andermatt" dis 23. März franto einzureichen an die Abteilung sin Pesestianungshauten des eide Geniehurgaus im Pern Abteilung für Befestigungsbauten des eidg. Geniebureaus in Bern.

Rathaus-Umbau Bafel. Die Glaferarbeiten (linter und rechter Rügel und alter Bau). Plane und Bedingungen im Baubureau, Martinefirchplat 5, zu beziehen. Gingaben bis Mittwoch ben 27. Marg, nachmittage 2 Uhr, einzureichen an bas Gefretariat des Bandepartements.

Eür Verlängerung des Güterschuppens in Rebstein ind Bauarbeiten im Betrage von Fr. 3000 zu vergeben. Plan und Boranschlag liegen beim Stationsvorstand in Rebstein und beim Bahningenieur der V. S. B. in St. Gallen zur Einsicht auf. Einzgaben sind bei letzterem bis 25. März einzureichen.